



Das Team des Bayerischen Artenschutzentrums

Artenschutz ist Teamarbeit

Ziele im Artenschutz können wir nur gemeinsam erreichen. Als bayernweit tätiges Zentrum sind wir Ihr Kooperations- und Ansprechpartner für:

- Artenschutz für Insekten, Amphibien, Reptilien, Muscheln und Pflanzen
- gemeinsame Konzepte und Modellprojekte für die Praxis, Umsetzung des Biotopverbunds, Öffentlichkeitsarbeit im Artenschutz

Wir arbeiten Hand in Hand mit:

- Naturschutz- und Landschaftspflegeverbänden
- Naturschutzbehörden, Forst- und Landwirtschaftsbehörden
- Unternehmen
- Forst- und Landwirtschaftsbetrieben
- Kommunen
- interessierten Privatpersonen

Das BayAZ arbeitet eng mit der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) zusammen, um ökologische Forschung und Lehre in die Anwendung zu bringen und Artenkennerinnen und -kenner auszubilden.

Weitere Informationen



Weitere Informationen und direkte Ansprechpersonen finden Sie unter: www.artenschutzzentrum.bayern.de



Abonnieren Sie unseren Rundbrief Naturschutz unter: www.lfu.bayern.de: **Natur > Bayerisches Artenschutzzentrum > Rundbrief Naturschutz**

www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/rundbrief

Besuchen Sie uns auf **X @lfu_bayern** und **Bluesky @lfu.bayern.de**

Impressum

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung: LfU, BayAZ, Josephine Jedicke

Bildnachweis: LfU, Josephine Jedicke, Titel, Landschaft i. l. o., Praxisnahe Modellprojekte, Illustration Bayernkarte; LfU, Stephanie Millonig, gArtenvielfalt, Öffentlichkeitsarbeit; Christoph Meyer, Artenschutz, Biotopverbund; Petra Haidn, Moor-schutz; LfU, Gruppenfoto; www.biolib.de, Pflanzenzeichnungen; pixabay.com, Insektenzeichnungen

Stand: Juni 2024

Druck: Uhl-Media GmbH
Kemptener Str. 36
87730 Bad Grönenbach
07/2024



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Diese Publikation wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.

BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Bayerisches Artenschutzzentrum

Bayerisches Artenschutzzentrum

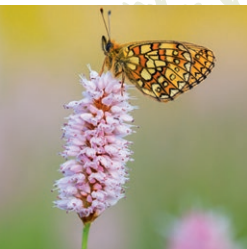
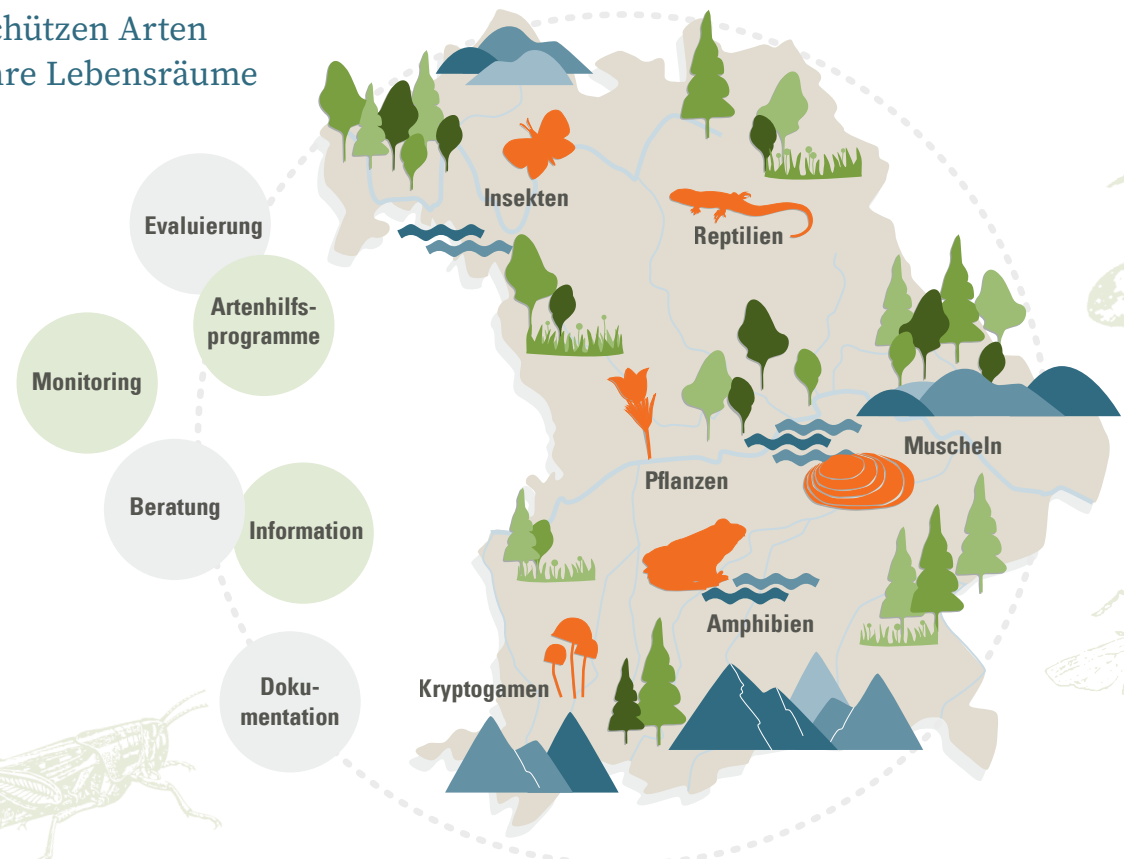


Etwa jede zweite Tier- und Pflanzenart in Bayern ist gefährdet. Das heißt, es gibt dringenden Handlungsbedarf, unsere heimische Artenvielfalt zu bewahren.

Das Bayerische Artenschutzzentrum (BayAZ) ist Teil des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU). Ziel des Artenschutzzentrums ist es, bedrohte Tiere und Pflanzen zu schützen und die Vielfalt an Lebensräumen zu fördern.

Das BayAZ erhebt dazu wissenschaftliche Daten. Aus diesen Erkenntnissen werden Konzepte und Modellprojekte für die Praxis erarbeitet und veröffentlicht – im Zusammenspiel von Behörden, Fachleuten, Personen aus der Praxis und Öffentlichkeit.

Wir schützen Arten und ihre Lebensräume



Artenschutz

- Artenhilfsprogramme konzipieren, durchführen und evaluieren
- Rote Listen erstellen
- Grundlagendaten erheben und verfügbar machen
- Monitoring durchführen



gArtenvielfalt

- Gartenbesitzerinnen und -besitzer über naturnahe Gärten informieren, vielfältige Strukturen in Gärten fördern
- „Vogelfreundliche Gärten“ mit dem LBV auszeichnen



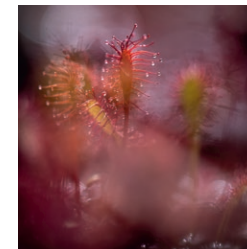
Biotopverbund

- fachliche Grundlagen erarbeiten
- Konzepte zur Ausweitung des Biotopverbunds entwickeln
- mit Partnerschaften den Biotopverbund ausbauen



Praxisnahe Modellprojekte

- praxisnahe Projekte konzipieren
- die Maßnahmen mit Personen aus der Praxis modellhaft erproben
- die Wirkung von Maßnahmen untersuchen, zum Beispiel den Effekt von Blühflächen auf Insekten



Moore

- Fachkonzepte für den Moor(boden)schutz erarbeiten
- Moordatenbank weiterentwickeln
- Fachaustausch zwischen Akteurinnen und Akteuren im Moor(boden)schutz fördern



Öffentlichkeitsarbeit

- über Projekte informieren
- Fachinformationen erstellen
- Veranstaltungen organisieren